



Auftakt der „Ammersee Classics“ bei der BSV: Beinahe ein Dreifach-Erfolg für den ASC

Mit 37 teilnehmenden Schiffen, eines schöner als das andere, starteten die „Ammersee Classics“ am Wochenende bei der BSV. Der ASC war mit Lale, Stubs, Zwiderwurz, Jule, Attila, Passat und Echo würdig vertreten.

Nach der ersten von vier Wettfahrten fanden sich gleich drei ASC-Schiffe auf dem temporären „Stockerl“. Zwiderwurz auf Platz 1 punktgleich mit der Passat auf Platz 2 und der Echo auf dem 3. Platz.

Auf Grund einer falschen Interpretation der Low Point Regel (bei 4 Wettfahrten hat man 3 Streicher) verlegte sich die Echo in den ausstehenden drei Wettfahrten auf die Suche nach neuen kreativen Kreuzschlägen. Die Suche war mit mäßigem Erfolg gekrönt und so landeten „Antonio Banderas“, Michi Poitner und Paul David schließlich auf dem 12. Platz.

Gewinner des Traditionsklassen-Meetings 2015 wurden Oliver Betz, Michi Erhard und Patrick Wittmann (ASC) auf der Zwiderwurz (3 Punkte mit einem gestrichenen 2. Platz. Welch ein Luxus!!).

Den 2. Platz ersegelten sich Claas von Thülen, Katharina Ernicke und Wolfgang Belling (ASC) auf der Passat.

Auf Rang 3 lag die 22er Rennjolle „fünfnuldrei“ mit Sepp Ardelt, Thomas Knab und Dr. Harald Meyer vom AYC.

Dank an den Gastgeber BSV und die Veranstalter BSVR und Freundeskreis klassischer Yachten (FKY) sowie allen Helfern.

Mit dem „Holzpokal“ beim Ammersee Yachtclub geht die Serie weiter. 37 Meldungen sind zu überbieten! Und wir haben im ASC noch einige wunderschöne Holzschiffe in Reserve. Also: Bitte melden!

R.B.

